



8. Medienbulletin vom 9. August 2014

2. Etappe des 31. Aargauer 3-Tage-Orientierungslaufes in Seengen

Jonas Merz und eine Norwegerin

wr. Beim Aargauer 3-Tage-Orientierungslaufes hat Jonas Merz bei den Männern nach zwei Tagen die Gesamtführung übernommen. Er gewann die zweite Etappe im Esterliwald oberhalb von Egliswil. Bei den Frauen steht die Norwegerin Jahren Silje Ekroll einem Aargauer Erfolg im Weg.

Bei der zweiten Etappe gingen 832 Läuferinnen und Läufer in die Hänge des Esterliwaldes. Im Gegensatz zum Stadtsprint in Lenzburg selektionierte der einstündige Wettkampf in einem typischen Mittellandwald mehr. Jonas Merz kam ohne wesentliche Fehler durch und distanzierte Samuel Keller um dreieinhalb Minuten. Dieser tat sich mit einigen Postenstandorten schwer. Somit geht Merz morgen Sonntag mit 3:50 Minuten Vorsprung in den Rietenberg. Behält er seine Nerven unter Kontrolle und legt einen weiteren technisch sicheren Lauf hin, wird Keller kaum mehr an ihn heran kommen.

Bei den Frauen bestreitet die in Bern wohnhafte norwegische Kaderläuferin Jahren Silje Ekroll überraschend alle drei Etappen. Im Esterliwald legte Aninia Brunner einen sicheren Lauf ohne grosse Fehler hin. Dennoch büsste sie auf die läuferisch stärkere Norwegerin genau drei Minuten ein. Ekroll geht damit wie Merz mit fast vier Minuten Vorsprung an den Jagdstart der dritten Etappe und dürfte kaum mehr einzuholen sein.

31. Aargauer 3-Tage-OL in Seengen

2. Etappe. Herren A lang (8,8 km/435 m Steigung/25 Posten/26 Gestartete): 1. Jonas Merz (Beinwil am See) 62:00. 2. Samuel Keller (Gebenstorf) 65:38. 3. Fabian Ringli (Schaffhausen) 66:48. 4. Ismael Röthlisberger (Aarau) 68:54. 5. Urs Dauwalder (Baden) 69:24.

Damen A lang (6.9 km/325 m/18 Posten/13 Gestartete): 1. Jahren Silje Ekroll (Bern/No) 54:33. 2. Aninia Brunner (Zufikon) 57:33. 3. Anaïs Cattin (Fontainemelon) 60:04. 4. Regula Müller (Winterthur) 62:52. 5. Katja Zwicker (Bäretswil) 64:57.